

**Medienmitteilung vom 8. Oktober 2008**

## **Erster Lachsfang in Basel seit 50 Jahren**

**Am Sonntag 5. Oktober 2008 wurde in Basel im Rhein der erste Lachs seit 50 Jahren gefangen. Nach genauen Abklärungen mit dem Bundesamt für Umwelt wurde bestätigt, dass es sich bei dem Fisch um einen Atlantischen Lachs (*Salmo salar*) handelt.**

Hobbyfischer Thomas Wanner aus Basel fischte am Sonntag 5. Oktober unterhalb der Schwarzwaldbrücke im Rhein. Kurz vor sechs Uhr abends schlug seine Angelrute kräftig aus, die Angelrolle begann laut zu surren; ein Zeichen, dass ein grösserer Fisch angebissen hat.

Olivier Schmidt, Sammlungsverwalter am Naturhistorischen Museum Basel und selbst passionierter Fischer, beobachtete zufälligerweise auf seinem Sonntagsspaziergang Wanner und sein Ringen mit dem Fisch. Schmidt eilte ihm zu Hilfe und stieg kurz entschlossen in den Rhein, um den Fisch aus dem Wasser zu holen. Erst jetzt konnten die beiden Angler den Fang betrachten. „Wir trauten unseren Augen kaum“, berichtet Oliver Schmidt, „ein Lachs im Rhein? Oder handelte es sich bei dem gut 90 cm langen Fisch einfach um eine besonders grosse Forelle?“. Gleich nachdem Schmidt den Fisch mit seiner Handkamera fotografiert hatte, wurde er vorschriftsgemäss wieder schwimmen gelassen. Am Montag 6. Oktober bestätigte das Bundesamt für Umwelt gegenüber Schmidt, dass es sich bei diesem Fang tatsächlich um einen Atlantischen Lachs handelt.

In Basel gingen bis in die dreissiger Jahre pro Jahr durchschnittlich 120 Lachse ins Netz, danach nahmen die Fänge ab. Ab 1958 wurde in Basel gar kein Lachs mehr gefangen. Seit 1984 gibt es Bemühungen den Lachs in Basel wieder anzusiedeln.

Das Naturhistorische Museum Basel zeigt seit dem 12. September 2008 die kleine Vitrinenausstellung ‚Lachs in Basel‘. Die Ausstellung, die bis 1. Februar 2009 läuft, zeigt die Geschichte des Lachsfangs vom 19. Jahrhundert bis Mitte 20. Jahrhundert. Zudem werden die neusten Wiederansiedlungsprojekte vorgestellt.

### **Bildlegende**

Thomas Wanner mit einem 91 cm langen Lachs © Olivier Schmidt, Naturhistorisches Museum Basel

### **Kontakte:**

Gisèle Wittmer, Öffentlichkeitsarbeit, gisele.wittmer@bs.ch, +41 61 266 55 32

Urs Wüest, Projektleiter Ausstellung ‚Lachs in Basel‘, urs.wueest@bs.ch, +41 61 266 55 07